



Einladung zum Workshop

Siedlungsentwicklung und Baukultur im Welterbegebiet

am 27. Februar 2015

13.00 – 18.00 Uhr

Vinothek Weinwerk Burgenland

Obere Hauptstraße 31, Neusiedl am See

Die Initiative Welterbe veranstaltet heuer zum ersten Mal einen Workshop zu zukunftsweisenden Themen der Entwicklung des Welterbegebietes. Neben dem bereits jahrelang erfolgreichen Welterbetag soll im Winterhalbjahr ein Veranstaltungsformat umgesetzt werden, welches dem fachlichen Austausch zur qualitätsvollen Weiterentwicklung in unserem Welterbegebiet dient. Am Beginn steht das Thema der Siedlungsentwicklung und Baukultur, welches in besonderem Ausmaß für die Qualität des Welterbegebietes Neusiedler See – Fertö bedeutsam ist.

Wir bitten um Anmeldung unter info@initiative-welterbe.at bis 20. Februar 2015. Die Fachveranstaltung ist kostenlos (exkl. Konsumation).

Moderation: DI Thomas Knoll

Kurzvorstellung:

Univ. Prov. Arch. DI András Pálffy: Architekt, Jabornegg & Pálffy
Architekten, Vorstand des Instituts für Architektur und Entwerfen an der TU Wien

DI Dr. Rosalinde Kleemaier-Wetl: Master of Building Science
Inhaberin Kleemaier Management Consulting

DI Dr. Helena Linzer: Raumplanerin, Fachbereich Örtliche Raumplanung, TU Wien

Herbert Triebaumer: Top-Winzer aus Rust, Obmann Verein Pro Region Neusiedlersee

Arch. DI Dr. Klaus-Jürgen Bauer: Architekt und Architekturtheoretiker, Architektur
Raumburgenland

Mag. Peter Adam: Landeskonservator Burgenland

Univ.-Prof. DI Sibylla Zech: Raumplanerin, Inhaberin Raumplanungsbüro „stadtland“,
Professorin an der TU-Wien

Programm

13.00	Eintreffen der Gäste
13.15	Registrierung und Begrüßung
13.30	Vorträge
13.30	<i>Univ. Prov. Arch. DI András Pálffy</i> Village Textures – Erkenntnisse für das Welterbegebiet aus dem aktuellen Projekt
14.00	<i>DI Dr. Rosalinde Kleemaier-Wetl</i> Wesentliche Charakteristika der traditionellen Bauweise im Welterbegebiet
14.30	<i>DI Dr. Helena Linzer</i> Der Umgang mit Streckhöfen - Erkenntnisse aus dem aktuellen Projekt in Purbach
15.00	<i>Herbert Triebaumer</i> Funktion einer organisch gewachsenen Baustruktur und Agrarlandschaft.
15.30	Pause
16.00	<i>Arch. DI Dr. Klaus-Jürgen Bauer</i> Weiterbauen in der Struktur. Ge-/Misslungene Beispiele. <i>Begleitende Ausstellung: Die Zukunft der Streckhäuser.</i>
16.30	<i>Mag. Peter Adam</i> Der aktuelle Schutzstatus im Welterbegebiet.
17.00	<i>Univ.-Prof. DI Sibylla Zech (Workshop)</i> Ortsränder als wesentliche Qualitätsmerkmale im Welterbegebiet. Gemeinschaftliche Erörterung anhand von Fotobeispielen.
17.30	Podiums- und Publikumsdiskussion
18.00	„Der Bestimmung und Würde des Ortes entsprechender Ausklang“